

im Zusammenhang mit der Gewinnung von Arbeitskräften maximal zu nutzen.

Durch Intensivierung der Produktion und Rekonstruktion der Kapazitäten ist eine weitere Erhöhung der LKW-Produktion und die Sicherung des Ersatzteilbedarfs zu gewährleisten. Die Produktion von Autodrehkränen ist kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Produktionswirksamkeit des Investitionsvorhabens im VEB Beschläge Luckenwalde ist planmäßig zu gewährleisten.

Im Bereich der chemischen Industrie ist schwerpunktmäßig in der Chemiefaserproduktion eine kontinuierliche Leistungssteigerung für den Bevölkerungsbedarf durch volle Auslastung und Intensivierung der vorhandenen Kapazitäten zu erreichen. Mit dem Bau einer neuen Produktionskapazität für Wolpryla ist zu beginnen.

In den Betrieben der Leichtindustrie sowie in der bezirksgeleiteten Industrie ist durch Maßnahmen der Intensivierung die Produktion von Konsumgütern zu erhöhen.

In der Landwirtschaft liegt der Schwerpunkt in der Intensivierung der Bodennutzung. Dazu ist u. a. die Zunahme des Ackerlandes um rd. 30 Tsd. ha durch Umbruch von Grünland und die Steigerung der Pflanzenproduktion, insbesondere bei Getreide, Obst und Gemüse, erforderlich. Die Produktion von Speisekartoffeln ist weiter zu erhöhen; die entsprechenden Lagerkapazitäten sind zu schaffen. Zur Gewährleistung hoher und stabiler Erträge sind die Investitionen für Meliorationen, vor allem für die Beregnung hauptsächlich für die Produktion von Gemüse und Obst, einzusetzen. Der Aufbau des Havelländischen Obstanbaugebietes ist als zentrales Jugendobjekt im Komplex konsequent weiterzuführen, dabei sind Lagerkapazitäten und der Fruchtsaftbetrieb Werder planmäßig zu errichten. Das Aufkommen an Obst ist auf mindestens 150 Prozent zu steigern. Das Ertragsniveau der Pflanzenproduktion ist bis 1980, gerechnet in Getreideeinheiten, auf rd. 42-45 dt je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche bei einem Getreideertrag von 36-37 dt je Hektar zu erhöhen. Die vorhandenen natürlichen Wasserressourcen sind für den Einstau, für die Bewässerung und vor allem für die Beregnung zu nutzen. In der Tierproduktion ist bei stabilen Viehbeständen und einer Leistungszunahme je Tier insbesondere die Produktion von Milch und Eiern zu erhöhen. Der Aufbau einer Milchviehanlage im Kreis Zossen, die Rationalisierung der Stärkefabrik Kyritz und der Magermilchtrocknung in Brandenburg sind abzuschließen.

Die Produktion des örtlich geleiteten Bauwesens ist auf 134-137 Prozent zu erhöhen. Zur Sicherung des Wohnungsbaues sind die Plattenwerkskapazitäten in Potsdam, Brandenburg und Velten zu rekonstruieren; mit dem A.ufbau eines neuen Plattenwerkes ist zu beginnen.

Zur Gewährleistung einer stabilen Versorgung der Bevölkerung mit Backwaren und Getränken sind die vorhandenen Produktionskapazitäten intensiv zu nutzen und durch Rekonstruktion zu erweitern. Der Neubau der Brauerei in Potsdam ist fertigzustellen. Durch Modernisierung bestehender Handelseinrich-